Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Landtag, 2. Kammer - digitalisiert

Baden / Ständeversammlung

Karlsruhe, 1819 - 1933

10. Sitzung (14.03.1919)

urn:nbn:de:bsz:31-28868

Visual Library

10. öffentliche Sitzung.

Karlsruhe, den 14. März 1919.

Gegenwärtig:

als Vertreter der Regierung: Präsident Geiß, Minister des Innern Dr. Haas, Justizminister Marum, Minister für Ernährungswesen Trunk, die Geh. Oberregierungsräte Dr. Schneider und Dr. Kamm, Oberregierungsrat Fehsenmaier, Amtmann Pfisterer und Ökonomierat Dr. Bauer; sodann die Mitglieder des Hauses mit Ausnahme der Abgg Dietrich, Duffner, Goerlacher, Helffrich, Heurich, Martzloff, Otto, Rausch, Roeckel, Roesch, Rückert, Saenger, Stockinger und Dr. Wirth.

Unter dem Vorsitze des Präsidenten Kopf und des II. Vizepräsidenten Muser.

Tagesordnung:

1. **Fortsetzung in der Besprechung der Interpellationen**
   a. **der Abgg. Weißhaupt u. Gen., die Erhaltung des nötigen Viehstandes betr., sowie der Abgg. Müller-Schopfheim u. Gen., die Notlage in der Landwirtschaft betr.** (Drucks. Nr. 8 und 8 a),
   b. **der Abgg. Vogel u. Gen., die Lebensmittelfürsorge, hier die Fleischversorgung der Städte Mannheim und Heidelberg betr.** (Drucks. Nr. 9 a).

*) 2. Begründung und Beantwortung der Interpellation der Abgg. Goehring u. Gen., die Linderung der Fliegerschäden betr. (Drucks. Nr. 12).

*) 3. In Verbindung mit der letzteren Interpellation: Kurze Anfrage der Abgg. Wittemann u. Gen. in Betreff der Fliegerschäden.

*) Punkt 2 und 3 der Tagesordnung kamen nicht zur Verhandlung.

Die Sitzung wird eröffnet um ¼10 Uhr.

Es wird zunächst bekanntgegeben ein Urlaubsgesuch des Abg. Rausch.

Der Urlaub wird erteilt.

(Weiteren Eingang s. am Schlusse des Protokolls.)

Hierauf wird in die

Tagesordnung

eingetreten.

Zu Punkt 1a, b: Fortsetzung der Besprechung der Interpellationen der Abgg. Weißhaupt u. Gen. und Müller u. Gen., sowie Vogel u. Gen. betreffs Erhaltung des Viehbestandes, der Notlage in der Landwirtschaft und der Fleischversorgung von Mannheim und Heidelberg (Drucks. Nr. 8, 8 a und 9 a)

erhalten das Wort die Abgg. Dr. Gothein, Schell, Hertle (der Präsident rügt den während dieser Rede von dem Abg. Remmele gegenüber dem Redner in Form eines Zwischenrufs gebrauchten Ausdruck „Schwindel"), Belzer, Kieslich, Martin, Ernährungsminister Trunk und nach einer Mahnung des Präsidenten Muser zur Kürze die Abgg. Vierneisel, Schöpfle, D. Holdermann, Remmele, Ziegelmeyer-Langenbrücken, Hertle und Minister Trunk.

Während der ersten Rede des Ministers Trunk hat II. Vizepräsident Muser den Vorsitz übernommen.

Derselbe erklärt die Besprechung für geschlossen.

Das Schlußwort erhalten die Abgg. Weißhaupt und Vogel, während der Abg. Müller verzichtet.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

Nunmehr wird abgebrochen und noch folgende Petition bekanntgegeben:

Bitte der Vereine Nationaler Frauendienst Karlsruhe, Evangelischer Frauenverband (Ortsgruppe Karlsruhe) und Katholischer Frauenbund (Zweigverein Karlsruhe) um Schaffung eines Notgesetzes behufs Einschränkung der Schulentlassung.

Dieselbe geht an die Petitionskommission.

Zur Geschäftsordnung erhält Abg. Wittemann das Wort, um namens der Fraktionen anzuzeigen, daß der Parlamentarische Ernährungsbeirat (vergl. Prot. der vorigen Sitzung) bestehen soll aus den Abgg. Fischer-Karlsruhe, Hertle, Ihrig, Massa, Müller-Schopfheim, Rausch, Siebert, Weißhaupt und Ziegelmaier-Oberkirch.

Das Haus ist einverstanden.

Die nächste Sitzung wird festgesetzt auf

Mittwoch den 19. März 1919
nachmittags ½4 Uhr

mit der Tagesordnung:

(s. Eingang des Protokolls der nächsten Sitzung.)

Schluß der Sitzung ½2 Uhr.

Zur Beurkundung:

Der Präsident: Kopf.
Der II. Vizepräsident: Muser.
Die Schriftführer: Weber. v. Gleichenstein.

---

11. öffentliche Sitzung.

Karlsruhe, den 19. März 1919.

Gegenwärtig:

als Vertreter der Regierung: Präsident Geiß, Minister des Innern Dr. Haas, Minister für Übergangswirtschaft und Wohnungswesen Martloff, Justizminister Marum, Minister des Kultus und Unterrichts Stockinger, Finanzminister Dr. Wirth; sodann die Mitglieder des Hauses mit Ausnahme der Abgg. Dietrich, Jost, Müller-Schopfheim, Rückert, Saenger und Schneider-Freiamt.

Unter dem Vorsitze des Präsidenten Kopf.

Tagesordnung:

Bericht der Verfassungskommission und Beratung über den Gesetzentwurf, die Badische Verfassung betr. (Drucks. Nr. 1), **samt einschlägigen Petitionen und sonstigen Eingaben** (Drucks. Nr. 1a), Berichterstatter Abg. Dr. Zehnter.

Die Sitzung wird gegen 4 Uhr eröffnet.

Es werden zunächst folgende Eingänge bekanntgegeben:

A. Petitionen:

1. Eingabe des A. Joseph, Kleie-Großhandlung in Mannheim, in Betreff der Einfuhr von Futtermitteln;
2. Bitte der Gemeinde Allfeld, die Weiterführung der Schefflenztalbahn bis Allfeld betr., übergeben von dem Abg. Schell.

   Ziffer 1 und 2 gehen an die Haushaltskommission.
3. Beitritt des Kath. Frauenbundes Deutschlands, Zweigverein Freiburg, des Vereins Nationaler Frauendienst Freiburg und der Ortsgruppe Freiburg des Verbands Evangelischer Frauenvereinigungen zu der Petition der gleichen Vereinigungen in Karlsruhe wegen Einschränkung der Schulentlassung;
4. Bitte des Verbands der Staatspolizeibeamten in Baden um Unterstützung des Protestes der Polizeibeamten gegen Vorkommnisse wie diejenigen in Bottrop und Lichtenberg;
5. Bitte des Landesverbands Baden des Bundes Deutscher Militäranwärter in Betreff der Anstellungsverhältnisse der letzteren;

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg